

[Bilder einblenden](#)

netzeitung.de

URL dieses Artikels: <http://www.netzeitung.de/wissenschaft/1432639.html>

Warum Asiaten auf Europäer emotionslos wirken

14. Aug 17:22

Wissenschaftler wollten herausfinden, wie unterschiedlich Gesichtsausdrücke weltweit wahrgenommen werden. Ihre Ergebnisse könnten so einige Missverständnisse zwischen den Kulturen vermeiden helfen.

Europäern und Amerikanern erscheinen die Gesichter von Asiaten oft merkwürdig starr und emotionslos. Forscher haben nun herausgefunden, warum: Menschen aus asiatischen Ländern konzentrieren sich ausschließlich auf die Augen, wenn sie aus dem Mienenspiel ihres Gegenübers dessen Gefühlswelt ablesen wollen. Die Mimik des übrigen Gesichts sei somit egal, schreiben Forscher im Fachjournal «Current Biology». Für Menschen aus westlichen Ländern hingegen sei die Mundregion mindestens ebenso wichtig, um die Emotionen anderer Leute einzuschätzen.

Der kulturelle Unterschied werde auch in den typischen «Emoticons» - kurzen Zeichenfolgen zum Ausdruck der Stimmung in E-Mails und Blogs - deutlich, heißt es in der Studie. Im Westen verdeutliche vor allem das Zeichen für den Mund die Stimmung: bei:-) oder :-(zum Beispiel. Im Osten seien dagegen auch bei den Smileys die Augen entscheidend: . und ;_ ; etwa für fröhlich und traurig.

Versuche mit Testfotos

Die Wissenschaftler um Rachael Jack von der Universität Glasgow hatten Testpersonen aus Ostasien und aus westlichen Ländern standardisierte, teils verfälschte Fotos von Menschen gezeigt, die etwa traurig, fröhlich, überrascht, ängstlich oder angeekelt guckten. Die Augenbewegungen beim Betrachten der Bilder wurden aufgezeichnet. Deren Analyse zeigte, dass die Asiaten vor allem die Augen der fotografierten Menschen studierten - und nicht wie die Europäer und Amerikaner auch das übrige Gesicht.

Die «Mimik-Barriere» zwischen Ost und West sei keineswegs einseitig, schreiben die Forscher. Die Gefühlslage von Menschen aus westlichen Ländern, die zwar den Mund verzögen, deren Augenregion aber ausdruckslos bleibe, sei für Asiaten schwer zu deuten. (dpa/nz)

MEHR IN DER NETZEITUNG

[Psychologische Beratung? Aber sicher!](#)<http://www.netzeitung.de/internet/internet/1301858.html>[Fluchen lässt Schmerz besser ertragen](#)<http://www.netzeitung.de/wissenschaft/1402039.html>[Streben nach Vollendung kann krank machen](#)<http://www.netzeitung.de/arbeitsundberuf/1349979.html>

MEHR IM INTERNET

[Zusammenfassung der Studie \(engl.\)](#)[http://www.cell.com/current-biology/abstract/S0960-9822\(09\)01477-8](http://www.cell.com/current-biology/abstract/S0960-9822(09)01477-8)

Alle Rechte © 2008 NZ Netzeitung GmbH